AYUDO

Besseres Wohlbefinden durch innovativ digital unterstütztes persönliches Gesundheitsmanagement

Programm / Ausschreibung	benefit, Demogr. Wandel, benefit Ausschreibung 2018	**Status**	abgeschlossen
Projektstart	01.10.2019	**Projektende**	31.12.2022
Zeitraum	2019 - 2022	**Projektlaufzeit**	39 Monate
Keywords	persönliche Digitale Gesundheitsakte, Interoperabilität, ELGA, digitale Sprachassistenz, digitales Gesundheitsmanagment		

Projektbeschreibung

Das Projekt AYUDO (Assists You On Demand; Spanisch: „ich unterstütze“) setzt sich zum Ziel, ältere oder chronisch kranke Menschen durch Digitalisierung ihrer Gesundheitsdaten dabei zu unterstützen, frühzeitig und regelmäßig Maßnahmen zur Bewahrung oder Verbesserung ihrer Gesundheit ergreifen zu können. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erfassung und die Unterstützung des eigenen Managements jener Faktoren, die sich positiv auf körperliches und seelisches Wohlbefinden auswirken und Einfluss auf die eigene Leistungs- und Widerstandsfähigkeit nehmen.

Eine integrierte persönliche digitale Gesundheitsakte mit Gesundheitsdaten aus dem medizinischem und dem häuslichem Umfeld existiert im Moment in Österreich nicht.
AYUDO möchte genau das realisieren und bereits verteilt gespeicherte digitalisierte Gesundheitsdaten, wie Vitaldaten, Lifestyle- Daten, WellBeing-Daten oder auch Medikations-, Einnahme oder Befunddaten eines älteren oder chronisch kranken Menschen längerfristig in seiner/ihrer ‚Persönlichen Digitalen Gesundheitsakte‘ integrieren, diese ‚Sammlung‘ laufend möglichst barrierefrei ergänzbar und durch neue, intelligente Services für das persönliche Gesundheitsmanagement nutzbar machen.

Interoperabilität und Datensicherheit spielen bei der Architektur der geplanten technischen Lösung eine wesentliche Rolle. Schnittstellen zu individuell existierenden digitalen Datenquellen beim Endanwender sollen flexibel angepasst werden können. Nicht digital verfügbare Gesundheitsdaten sollen über geeignete innovative Benutzerschnittstellen ebenfalls möglichst barrierefrei ergänzt werden können. Dabei sollen neben herkömmlichen insbesondere natürlichsprachige Interaktionsmodelle entwickelt und sowohl User Experience, Akzeptanz und Sicherheit von rein natürlichsprachigen als auch ‚blended‘ Endbenutzerschnittstellen für den AAL-Bereich untersucht werden. Zukünftige EndanwenderInnen sollen bei Entwicklungs- und Evaluierungs-Aktivitäten stark in das Projekt miteinbezogen werden.
AYUDO möchte damit die Lebensqualität von älteren, chronisch kranken oder multimorbiden Menschen durch verbesserter Selbsteinschätzung des eigenen Gesundheitszustandes und durch die frühzeitige Anpassung ihrer Handlungen ihre Selbstprävention erhöhen. Wenn gewünscht können Zugriffsrechte auf AYUDO-Services auch an das soziale Umfeld (Betreuung und Pflege) übertragen werden. Neue Erkenntnisse und Ergebnisse erwarten wir insbesondere in den Bereichen

• Nutzungsmöglichkeiten einer persönlichen Digitalen Gesundheitsakte durch neue intelligente Services;
• Anwendung, Akzeptanz und Sicherheit von digitaler Sprachassistenz als Schnittstelle für AAL Lösungen;
• Hilfreiche Kommunikation/Visualisierung von Gesundheitsdaten für Patienten und Pflegende;
• Flexible Integration von individuell bereits verfügbaren, verteilten, inhomogenen, nicht integrierten und lückenhaften digitalisierten Gesundheitsdaten;

Abstract

The project AYUDO (Assists You On Demand; Spanish: "I support") aims to support elderly or chronically ill people by digitizing their health data in order to be able to take early and regular measures to preserve or improve their health. The focus is on recording and supporting one's own management of those factors that have a positive effect on physical and mental well-being and influence one's own performance and resilience.

An integrated personal digital health record with health data from the medical and domestic environment currently does not exist in Austria. AYUDO would like to realize exactly this and integrate already distributed stored digital health data, such as vital data, lifestyle data, wellbeing data or also medication, intake or findings data of an elderly or chronically ill person in the longer term in his/her 'Personal Digital Health File'. This 'collection' should also be continuously supplemented as barrier-free as possible through new, intelligent services for personal health management.

Interoperability and data security play an important role in the architecture of the planned technical solution. Interfaces to user’s individual digital data sources should be flexibly adaptable. It should also be possible to supplement health data that is not digitally available as barrier-free as possible via suitable user interfaces.

In addition to conventional interaction models, natural language interaction models are also to be developed. The aim is to investigate the acceptance and security of these blended solutions for the AAL sector. End users will be strongly involved in development and evaluation activities.

AYUDO aims to increase the quality of life of elderly, chronically ill or multimorbid people by improving their self-assessment of their own state of health and self-prevention. If desired, access rights to AYUDO services can also be transferred to the social environment (care and nursing). We expect new findings and results in particular in the following areas:
• use cases of a personal digital health record through new intelligent services;
• application, acceptance and security of (blended) digital language assistance for AAL solutions;
• helpful communication/visualization of health data for patients and caregivers;
• flexible integration of individually already available, distributed, inhomogeneous, non-integrated and incomplete digitalized health data;

Projektkoordinator

- Universität Klagenfurt Institut für Artificial Intelligence und Cybersecurity

Projektpartner

- FH Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH
- Groiss Informatics GmbH
- Klinikum Klagenfurt am Wörthersee
- Universität Klagenfurt Institut für Informatik-Systeme (ISYS)